

08.11.2005 - 08:44 Uhr

Bereits 661 Studenten studieren an der Privatuniversität UMIT

Hall in Tirol (ots) -

Fast keine Studienabbrecher - Großteil absolviert Studium in der Mindeststudiendauer

Insgesamt sehr positiv entwickelt haben sich die Studierendenzahlen an der UMIT - Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik. Beim Start des Universitätsbetriebes im Wintersemester 2001/02 nahmen 19 Studierende an der UMIT ihr Studium auf. Im fünften Jahr ihres Bestehens startet die UMIT mit 661 Hörerinnen und Hörern ins Studienjahr 2005/06. 454 davon studieren direkt in der UMIT in Bakkalaureats-, Magister- und Doktoratsprogrammen der Studienrichtungen Gesundheitswissenschaften, Biomedizinische Informatik, Pflegewissenschaft und im Universitätslehrgang für Krisen- und Katastrophenmanagement. 207 machen ihre Ausbildung in der EURAK - Europa-Akademie für Health Professionals, die an die UMIT angegliedert ist. Die EURAK bildet Physiotherapeuten, Gesundheitstrainer und medizinische Masseur bzw. Heilmasseur aus.

Insgesamt haben im Studienjahr 2004/05 bereits 99 Studierende ihr Studium abgeschlossen. Interessant, vor allem im Vergleich mit staatlichen Universitäten, ist in diesem Zusammenhang, dass die Drop-Out Quote (Studienabbrecher) an der UMIT bei unter zehn Prozent liegt, und dass nur ca. acht Prozent der Studierenden die Mindeststudiendauer (drei Jahre beim Bakkalaureus, zwei Jahre beim Magisterium) überziehen. Der Großteil der Studierenden stammt aus Tirol (knapp über 50 Prozent), ca. 35 Prozent aus den restlichen österreichischen Bundesländern und Südtirol, nicht ganz 15 Prozent der Studierenden kommen aus dem Ausland (der Großteil aus Deutschland).

Rückblickend betrachtet war das Studienjahr 2004/05 ein zentrales Jahr in der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Universität. Seit der Übersiedlung auf den Universitäts-Campus des Eduard Wallnöfer-Zentrums für medizinische Innovation/ EWZ nach Hall in Tirol vor ziemlich genau einem Jahr finden die Wissenschaftler, aber auch die Studenten an der UMIT, räumliche, technische und infrastrukturelle Rahmenbedingungen vor, die es erlauben, die Hochschule mittelfristig als "die" Vorzeige-Universität für das Gesundheitswesen im deutschsprachigen Raum zu positionieren.

Rückfragehinweis:

Mag. Hannes Schwaighofer
mailto:hannes.schwaighofer@t-c-c.at
Tel: 0664/4618201